Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wanrschlichen anmanen lassen, auch seiner Fürstlichen
gnaden, oder seiner gnaden Haubtman, die alspald
anzaigen, damit sein gnad Jnen darzuthun warnung
beuelh, und bestaid geben muge,

Es sollen auch gleichermaise die Thor in der ver-
stetten in guter hut, und bewarlich Jnnen ge-
halten werden,

Das alles alls furhalten, sollen Rat Richter,
Burgermaister, und Rate einen jeden den sie
zu einem Thor aus dlusse beuelhen, sig den eyde,
damit er vermelten unserm gnedigisten herrn,
und Gemainer seiner gnaden Rat verchin ver-
phlicht ist, einbinden, und darauf die phlicht
von Jnen nemen,

## Thorhuetter,

Die Torhuetter sollen seiner Fürstlichen gnaden
und Gemainer seiner gnaden Rat mit eyd ver-
phlicht sein, die Rat Thor treulichen hun-
huetten, und Jr vleissig aufsehen haben, daz
Jnen die Thor nit abgelossen werden, Und ob